Deutscher Bundestag **Drucksache 17/13828**

17. Wahlperiode 07. 06. 2013

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (16. Ausschuss)

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksache 17/13416 –

Entwurf eines Gesetzes
zu dem Übereinkommen vom 13. Januar 2013
über die Vorrechte und Immunitäten
der Internationalen Organisation für erneuerbare Energien

A. Problem

Mit dem Gesetzentwurf soll das Übereinkommen vom 13. Januar 2013 über die Vorrechte und Immunitäten der Internationalen Organisation für erneuerbare Energien (IRENA) ratifiziert werden. Das Übereinkommen ist die rechtliche Grundlage, um IRENA in ihren Mitgliedstaaten den international üblichen Standard an Vorrechten und Immunitäten zu gewähren, die zur Wahrung der Unabhängigkeit und Funktionsfähigkeit der Organisation notwendig sind.

B. Lösung

Einstimmige Annahme des unveränderten Gesetzentwurfs.

C. Alternativen

Keine.

D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand

Wurden im Ausschuss nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf auf Drucksache 17/13416 unverändert anzunehmen.

Berlin, den 5. Juni 2013

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Eva Bulling-Schröter
Vorsitzende

Dr. Maria Flachsbarth
Berichterstatterin

Dirk Becker
Berichterstatter

Michael Kauch
Berichterstatter

Dorothee Menzner
Berichterstatterin

Hans-Josef Fell
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Dr. Maria Flachsbarth, Dirk Becker, Michael Kauch, Dorothee Menzner und Hans-Josef Fell

I. Überweisung

Der Gesetzentwurf auf **Drucksache 17/13416** wurde in der 240. Sitzung des Deutschen Bundestages am 16. Mai 2013 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und zur Mitberatung an den Rechtsausschuss sowie den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Mit dem Gesetzentwurf soll das Übereinkommen vom 13. Januar 2013 über die Vorrechte und Immunitäten der Internationalen Organisation für erneuerbare Energien (IRENA) ratifiziert werden. Das Übereinkommen ist die rechtliche Grundlage, um IRENA in ihren Mitgliedstaaten den international üblichen Standard an Vorrechten und Immunitäten zu gewähren, die zur Wahrung der Unabhängigkeit und Funktionsfähigkeit der Organisation notwendig sind.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Rechtsausschuss** hat einstimmig empfohlen, den Gesetzentwurf auf Drucksache 17/13416 anzunehmen.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat einstimmig empfohlen, den Gesetzentwurf auf Drucksache 17/13416 anzunehmen.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit hat den Gesetzentwurf auf Drucksache 17/13416 in seiner 101. Sitzung am 5. Juni 2013 ohne Debatte behandelt.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** beschloss einstimmig, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Gesetzentwurf auf Drucksache 17/13416 unverändert anzunehmen.

Berlin, den 5. Juni 2013

Dr. Maria Flachsbarth
Berichterstatterin

Dirk Becker
Berichterstatter

Michael Kauch
Berichterstatter

Dorothee Menzner
Berichterstatterin

Hans-Josef Fell
Berichterstatter

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin, www.heenemann-druck.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333